

U r a n t r a g

der Synodalen Breyer u.a.

betr. Wort der Landessynode für die Begegnungen des Landesbischofs in Syrien

Hannover, 26. November 2015

"Wenn ein Glied leidet, so leiden alle Glieder mit". (1. Kor. 12,26)

Mit den Worten des Apostel Paulus lassen sich auch unsere Gefühle beschreiben, liebe Schwestern und Brüder in Syrien, wenn wir in diesen Tagen und Wochen an Euch denken.

Während der November-Tagung der Landessynode der hannoverschen Landeskirche, in den täglichen Nachrichten, durch Berichte von Geflüchteten und persönlichen Kontakten nach Syrien erfahren wir von Eurer schwierigen Lage in Eurem vom Bürgerkrieg gezeichneten Land.

In unserem Eröffnungsgottesdienst und den täglichen Andachten während unserer Tagung haben wir in den Fürbitten an Euch gedacht. Wir möchten Euch wissen lassen, dass wir für Euch beten - um Bewahrung in Zeiten großer Gefahr, um Trost in Momenten großer Angst und um Mut angesichts einer ungewissen Zukunft.

Die Reise unseres Landesbischofs zu Euch ist ein Zeichen unserer tiefen Verbundenheit.

Wir wünschen allen Beteiligten Gottes Segen für diese Begegnung und grüßen Euch in geschwisterlicher Verbundenheit.

Der Friede Gottes sei mit Euch!

Wortführerin:

Breyer

Mitunterzeichnende Mitglieder der Landessynode:

Bischoff
Dr. Hasselhorn
Steinke

O. Fricke
Scheffler-Hitzegrad